



## Meine Zeit, deine Zeit, keine Zeit



*Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern zu viel Zeit, die wir nicht für uns nutzen. (Lucius Annaeus Seneca)*

Wir leben in einer Kultur der Beschleunigung – Hektik und Stress nehmen immer mehr zu. Leistungsdruck und Effizienzsteigerung machen auch vor Bildungsstätten wie der Kantonsschule Beromünster nicht Halt.

«Ich habe keine Zeit!» Wer hat diesen Satz nicht schon x-fach gehört und auch ausgesprochen? Wir sollten unseren Umgang mit Zeit öfters überdenken. Hinhören, hinsehen, fühlen, spüren und tun. Ein persönliches Gespräch anstelle digitaler Kommunikation, Freizeitgestaltung ohne Leistungsdruck.

Im Schulsekretariat laufen viele Fäden zusammen. Wir nehmen von verschiedensten Seiten auf und geben weiter, sind Anlaufstelle für Schüler, Lehrer, Schulleitung, Eltern und viele andere. Es ist unser Anliegen, Aufmerksamkeit zu schenken, Atempausen zu ermöglichen und Zeit mit anderen zu teilen.

Und das im Fokus unserer vielfältigen Aufgaben, wie zum Beispiel Telefonanrufe und E-Mails beantworten, Zimmerschlüssel verwalten, Zeugnisse drucken, Rechnungen bezahlen, Kopierstaus beheben, Computerprobleme beheben, Kopierkarten aufladen, Post sortieren, An- und Abmeldungen mittels Schulsoftware, Absenzen aktualisieren, Korrespondenz erledigen, Jahresabschluss, Fakturierung, Grossversand von KSInfo und Kulturkalender und vieles mehr.

Ganz besonders schätzen wir den persönlichen Kontakt. Eine gute Balance in der Zeitauffassung zu finden, in der sich ein Rhythmus von Ruhe und Aktivität finden kann, ist nicht immer einfach. Aber das Bewusstsein für ein neues Zeitmanagement ist ein guter Anfang.

*Wer sich auf die Suche nach seiner Zeit begibt, wird nicht unbedingt andere Dinge tun, aber womöglich die Dinge anders tun. (Peter Heintel, Professor für Zeitgeschichte)*

*Ruth Straub und Sylvia Michel*

*Schulsekretariat KSB*

Im Zusammenhang mit dem 150-Jahr-Jubiläum der Kantonsschule Beromünster äussern sich an dieser Stelle in regelmässigem Abstand Personen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu einem Thema ihrer Wahl.